



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Kleinwolmsdorf • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Kleinröhrsdorf • Langebrück • Weißig

Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf

TAXI ANGELIKA PUHLE
TAXI & MIETWAGEN
für Radeberg und Umgebung
Tel. 03528 4877163

Behebung der Sturmschäden im Liegauer Forellenswald weitgehend abgeschlossen

Fast ein Dreivierteljahr hat es gedauert und viele hundert Arbeitsstunden von Freiwilligen wurden erbracht - die bei einem Gewitter im Juli 2021 entstandenen Schäden im Wald sind nun weitgehend behoben. Noch liegen einige größere Stämme im Wald, die mittels eines portablen Sägewerks zu Brettern verarbeitet werden, aber die großen Aufräumarbeiten und die nach dem Sturm nötigen Rückschnitte zur Windlastreduzierung sind nun beendet. „Während der schweren Stürme Ylenia und Zeynep im vergangenen Monat gab es keine neuen Schäden mehr, das zeigt, dass die Stabilisierungsmaßnahmen wirken“, sagt der Eigentümer, Johannes Kneip.

Der Wald sieht jetzt anders aus, an vielen Stellen ist er deutlich lichter geworden. Im Herbst sollen wieder neue Bäume gepflanzt werden, damit wieder ein dichter Wald heranwachsen kann. Derzeit laufen die Gespräche mit dem Forst, welche Baumarten für die Nachpflanzung am besten geeignet sind. „Wir müssen hier ja

100 und mehr Jahre in die Zukunft denken“, so Johannes Kneip.

Sehr erfreulich war, dass auch der Bund und das Land Sachsen die Sanierung der Bäume im Wald in erheblichem Maß finanziell unterstützt haben. Aus der „Richtlinie Natürliches Erbe (NE/2014)“ bewilligte das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie in Kamenz Fördermittel, um die höhlenreichen Altbäume bestmöglich zu sanieren und so die Habitate der Vögel, Fledermäuse und Insekten im Wald zu sichern. Außerdem finanzierte das Landesamt eine artenfachliche Begleitung aller Maßnahmen. Zahlreiche gekappte Bäume wurden stehen gelassen, um in Zukunft Spechten und anderen Höhlenbrütern sowie den zahlreichen im Wald beheimateten Fledermäusen eine Heimat zu bieten. „Wir sind den Mitarbeitern im Landesamt und in der Unteren Naturschutz- und Forstbehörde enorm dankbar. Nicht nur für die Bereitstellung der Förderung, sondern auch durch eine intensive fachliche Begleitung bei mehreren Vor-Ort-Terminen. Wir haben jetzt wieder Hoffnung, den Forellenswald als artenreiches Biotop im Herzen von Liegau erfolgreich in die Zukunft bringen zu können“, so Johannes Kneip. „Und auch die aktive Beteiligung so vieler Menschen aus Liegau, die geholfen haben, die geworfenen Bäume zu zersägen und zu bergen und so den Wald wieder für alle zugänglich zu machen, war ein wunderbares Zeichen der Gemeinschaft im Ort.“

Allerdings hängt immer noch das Damokles-Schwert der Klage des Eigentümers der Forellenschänke über dem Wald. Trotz positiver Gutachten des gerichtlich bestellten Sachverständigen lässt der dort ansässige Anwalt nichts unversucht, die Bäume rund um die ehemalige Forellenschänke doch noch zu Fall bringen zu lassen. Mit einem Befangenheitsantrag gegen den Gutachter ist der Kläger vor dem Oberlandesgericht in Dresden inzwischen gescheitert, aber ein Urteil des Landgerichts in Bautzen steht auch nach 3 Jahren Rechtsstreit noch aus.

Text: Red.;
Foto: Familie Kneip



Mithilfe von Baumkletterern und einer 30 m hohen Hebebühne wurden die Baumpflegemaßnahmen durchgeführt.

Zeitungsverteiler (m/w/d)
für unsere Heimatzeitung
die Radeberger gesucht
Fischbach komplett
Prospekte sind bereits eingelegt,
Verteilung Donnerstag und / oder Freitag möglich,
z. B. für Rentner, welche Lust haben,
sich zu bewegen oder Schüler (ab 13 Jahre).

die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstraße 16a | 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 23 01

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte Kamenz / Radeberg

26.03. +	Praxis Dr. med. Dirk Ladig
27.03.	Oststraße 8, 01917 Kamenz Tel. 03578 / 784 85 95

jeweils Sa. / So. 9.00 - 11.00 Uhr; Rufbereitschaft / Dienstwechsel
7.00 Uhr des Folgetages; Infos unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

26.03.	Elefanten Apotheke, Altstadt Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
27.03.	Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
28.03.	Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
29.03.	Marien-Apotheke, Elstra	Tel. 035793/8 30
30.03.	Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/589 15
31.03.	Ost-Apotheke, Kamenz	Tel. 03578/30 12 66
01.04.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/700 11

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau
werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

25.03. - 01.04.22:	Frau Dr. Obitz, Weixdorf Tel. 0351 / 880 62 35
01.04. - 08.04.22:	Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 814 77 53

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

gesund + aktiv
Mein Ernährungsplan

„ES IST ZEIT, SICH GUT ZU FÜHLEN.“

1. Beratung kostenfrei!
Dienstag + Donnerstag 9-11 Uhr + 15-18 Uhr

Mit Ihrem persönlichen Ernährungsplan
Sie wollen abnehmen, sich vitaler fühlen oder Ihren Heilungsprozess unterstützen?
gesund + aktiv ist Ihr Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden. Ihre Vorteile:

- einzigartiges Analyseverfahren (42 Blutwerte)
- Nahrungsmittel, die optimal zu Ihnen passen
- über 15 Jahre Erfahrung

Erleben Sie es selbst! Ich berate Sie persönlich.
gesund + aktiv Therapeut Göran Scheibe
Göran Scheibe | An der Prießnitzau 1c | 01328 Dresden
T 0351-2111563 | info@gesund-aktiv-scheibe.de | www.gesund-aktiv.com

Die ersten 20 Teilnehmer erhalten eine kostenfreie Segment- und Stoffwechselanalyse!

EASY FITNESS club

Bis Juni **GRATIS TRAINIEREN***

JETZT ANMELDEN

DRESDEN
An der Prießnitzau 1c • 01328 Dresden
dresden@easyfitness-group.de

www.easyfitness.club
0351 2111563

Liebe Leserinnen und Leser,
wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass unsere Heimatzeitung „die Radeberger“ jede Woche bis einschließlich Freitagabend, 20.00 Uhr durch unsere Verteiler ausgetragen werden darf.
„die Radeberger“

Elefant kann nicht schlafen

Schlafprobleme unter der Lupe
Sie können nicht richtig ein- oder durchschlafen? Schlafprobleme sind vielfältig und bisweilen sehr belastend. In der Woche vom 28.03. - 01.04.2022 dreht sich bei uns in der Apotheke alles um das Thema Schlaf. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 - 01454 Radeberg
Tel (kostenlos): 0800 - 3528528
Fax: 03528 - 447809
Mo-Fr: 8-19 Uhr - Sa: 8-13 Uhr

natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

25% Rabatt-Gutschein*
Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 02.04.2022

www.elefanten.apotheke.radeberg.de | earth@apofant.de | www.apofant.de | shop.apofant.de

In eigener Sache - Wahlwerbung -
Jede zugelassene Partei hat das Recht zu werben. Die Radeberger Heimatzeitung-Verlags GmbH weist darauf hin, dass der Verlag und damit auch die Heimatzeitung „die Radeberger“ als unabhängiges Zeitungsmedium, sich nicht mit den Inhalten von Wahlwerbung identifiziert und diese nicht die Meinung des Unternehmens widerspiegeln.
„die Radeberger“

Große Kreisstadt Radeberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Großerkmannsdorf

Wiederholt kam es, zuletzt am 13.03.2022, zu mutwilligen Zerstörungen auf unserem neu sanierten Sportplatz in Großerkmannsdorf. Leider konnte der Versacher/die Versacherin wieder einmal nicht festgestellt werden. Vielleicht können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, Angaben zu den Tätern machen. Bitte wenden Sie sich dazu an das Ortsamt in Großerkmannsdorf. Die Kosten für die Instandsetzung sind sehr hoch und wir sind nicht mehr

gewillt, die Zerstörungswut weiter zu dulden. Aus diesem Grund werden wir den Sportplatz bei weiteren Vorfällen für die Öffentlichkeit schließen müssen und nur noch für den Schul- und Vereinssport frei geben. Damit wir nicht von der Schließung Gebrauch machen müssen, bitten wir Sie dringend um Mithilfe, ein besonderes Augenmerk auf das Gemeinshaftseigentum unseres Ortes zu legen und uns alle Beobachtungen mitzuteilen. Vielen Dank!

Ihr Ortsamt Großerkmannsdorf

Gesucht - Gefunden aus dem Fundbüro Radeberg

In der Zeit vom 01.01.2022 bis 17.03.2022 wurden folgende Fundsachen im Fundbüro abgegeben bzw. angezeigt:

- vier Schlüsselbünde	- eine Uhr
- drei einzelne Schlüssel	- ein silberfarbener Ohrring
- ein iPod	- ein 24'er MTB
- ein Mobiltelefon	- ein 28'er Damenfahrrad
- ein iPhone	- ein Autoschlüssel
- ein Paar Handschuhe	- eine Mütze

Der EDEKA-Einkaufsmarkt hat dem Fundbüro folgende Fundsachen übergeben:

- zwei Regenschirme	- eine Kindermütze
- ein Kinder-Stirnband	- eine Geldbörse

- ein Paar Damenhandschuhe	- ein einzelner Fahrrad-Handschuh
----------------------------	-----------------------------------

Sollten Sie den einen oder anderen Gegenstand im oben genannten Zeitraum verloren haben, so melden Sie sich bitte telefonisch unter 03528/ 450 213 im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Radeberg. Achtung! Eine persönliche Vorsprache ist zurzeit nur mit einem gültigen 3-G-Nachweis möglich. Eine Auflistung der aktuellen Fundsachen finden Sie auch im Internet unter www.radeberg.de. (Stadt & Rathaus / Bürgerbüro / Fundbüro). Die Fundgegenstände werden im Fundamt sechs Monate nach der Anzeige des Finders aufbewahrt. Wird in dieser Zeit kein Empfangsberechtigter bekannt, kann der Finder das Eigentum an der Fundsache erwerben. Mit diesem Erwerb erlöschen die sonstigen Rechte an der Fundsache.

Bürgerbüro Radeberg

Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Radeberg, am 12. Juni 2022 findet die Oberbürgermeisterwahl und die Landratswahl statt. Für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen werden für die Besetzung der Wahlvorstände in 14 Wahllokale und drei Briefwahlvorständen ca. 136 wahlberechtigte Bürger benötigt. Wahlberechtigt sind alle Einwohner, die am 12. Juni 2022 das 18. Lebensjahr vollendet haben und mindestens drei Monate in der Stadt Radeberg wohnen.

Bitte helfen Sie durch Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in einem der 17 Wahlvorstände, diese Wahlen auch in ihrem Sinne zum Erfolg zu führen. Dies beinhaltet den Dienst im Wahllokal am Wahltag von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Zweischichtsystem, jeweils vormittags bzw. nachmittags) und danach das Auszählen der Stimmen durch alle Wahlhelfer. Sollte am 12. Juni 2022 ein Oberbürgermeister- oder Landratskandidat nicht die absolute Mehrheit erreichen, findet die Neuwahl am 03. Juli 2022 statt. Als Anerkennung für die Ausübung des Ehrenamtes erhalten die Mitglieder der Wahlvorstände ein Erfrischungsgeld.

Diese Aufwandsentschädigung wird bei SGB II Empfänger nicht abgezogen.

Wir bitten Sie, Ihre Bereitschaft für möglichst

beide Einsatztage zu erteilen und dies auch schriftlich, elektronisch, telefonisch oder persönlich in der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 19, 01454 Radeberg, Hauptamt bei Frau M. Uhlig, Tel.-Nr. 03528/ 450211 (m.uhlig@stadt-radeberg.de) unter Angabe Ihres Familien- und Vornamens, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, Wahlensatztag und eventuell Einsatzwünsche (Wahllokal) mitzuteilen.

Folgende Wahllokale sind vorgesehen:

- **Wahlbezirk I:** Ludwig-Richter-Oberschule, Lotzdorfer Str. 51, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk II:** Bürgerhaus, Bruno-Thum-Weg 2, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk III:** Rathaus / Ratsaal, Markt 19, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk IV:** Grundschule Mitte, Schulstr. 1, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk V:** Pestalozzi-Oberschule, Pestalozzistr. 1, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk VI:** Pestalozzi-Oberschule, Pestalozzistr. 1, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk VII:** Grundschule Süd, Heidestr. 21, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk VIII:** Grundschule Süd,

Heidestr. 21, 01454 Radeberg

- **Wahlbezirk IX:** Heideschule, Ferdinand-Freiligrath-Str. 27, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk X:** Heideschule, Ferdinand-Freiligrath-Str. 27, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk XI:** Berufsschulzentrum Radeberg, Robert-Blum-Weg 5, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk XII:** Kita Liegau-Augustusbad, OT Liegau-Augustusbad, Hauptstr. 71 A, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk XIII:** Dorfgemeinschaftshaus Großerkmannsdorf, OT Großerkmannsdorf, Lotzdorfer Str. 51, 01454 Radeberg
- **Wahlbezirk XIV:** Gemeindezentrum Gasthof Ullersdorf, OT Ullersdorf, Hauptstr. 20, 01454 Radeberg
- **Briefwahlbüro 1:** Rathaus - Standesamt, Markt 19, 01454 Radeberg
- **Briefwahlbüro 2:** Rathaus - Archiv, Markt 19, 01454 Radeberg
- **Briefwahlbüro 3:** Rathaus - Beratungsraum, Markt 19, 01454 Radeberg

Ich bedanke mich vorab ganz herzlich für Ihre Bereitschaft.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Ukraine-Hilfe in Radeberg

Die Stadt Radeberg koordiniert die Erstaufnahme und weitere Unterbringung der ankommenden ukrainischen Flüchtlinge in der Stadt und im Umland.

Sie können uns Ihre Wohnangebote sowie alle weiteren Unterstützungsangebote (z.B. Möbel und Elektrogeräte, wie Waschmaschine oder Kühlschrank für eine Erstausrüstung der Wohnung) zentral unter ukraine-hilfe@stadt-radeberg.de melden.

Es wurde auch ein SPENDENKONTO eingerichtet, denn die Hilfe für die aus der umkämpften Ukraine geflohenen Menschen wird viel Geld kosten.

Wir hoffen auch da auf Unterstützung auf folgendes Konto:

Ostsächsische Sparkasse
Kontoinhaber: Große Kreisstadt Radeberg
IBAN: DE93 8505 0300 0221 2399 10
BIC: OSDDDE81XXX
Verwendungszweck: Ukraine

Herzlichen Dank allen Unterstützern und allen, die es noch werden.

Ihr Gerhard Lemm

Gemeinde Wachau

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze

Die Gemeindeverwaltung Wachau hat mit Eintragungsverfügung vom 08.03.2022 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze für den Weg „Wirtschaftsweg „Am Steinberg“ im OT Seifersdorf gemäß § 4 des Sächsischen Straßengesetzes SächsStrG i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen. Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in dem oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und / oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und / oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblattes in der Anlage zur Eintragungsverfügung. Das bisherige Bestandsblatt Nr. 21, Blatt-Nr. 1 wird im BV aufgehoben und auf dem geänderten Bestandsblatt Nr. 21, Blatt-Nr. 21.2 fortgeführt.

Die Eintragungsverfügung mit dem als Anlage dazugehörigen Entwurf des neuen Bestandsblattes liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen in der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstraße 2, 01454 Wachau in Zimmer E 29 während der Öffnungszeiten und nur nach telefonischer Anmeldung (Tel.-Nr. 03528/4808-35) zur Einsicht aus. Die Verfügung mit den Anlagen wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Wachau eingestellt. Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist ab

der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt. **Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstr. 2, 01454 Wachau einzulegen.



Wachau, 08.03.2022 - Veit Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der Gemeindeverbindungsstraßen

Die Gemeindeverwaltung Wachau hat mit Eintragungsverfügung vom 17.03.2022 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindeverbindungsstraßen für die Straße „Kleindittmannsdorfer Straße“ (alt) „Kleindittmannsdorfer Weg“ (neu) in Wachau gemäß § 4 des Sächsischen Straßengesetzes SächsStrG i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) und aufgrund GR-Beschluss vom 09.03.2022, Beschluss-Nr. 06/03/22, zu berichtigen. Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in dem oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und / oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und / oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblattes in der Anlage zur Eintragungsverfügung. Das bisherige Bestandsblatt Nr. 3, Blatt-Nr. 1 wird im BV aufgehoben und auf dem geänderten Bestandsblatt Nr. 3, Blatt-Nr. 3.2 fortgeführt. Die Eintragungsverfügung mit dem als Anlage dazugehörigen Entwurf des neuen Bestandsblattes liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung für die Dauer von zwei Wochen in der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstraße 2, 01454 Wachau in Zimmer E 29 während der Öffnungszeiten und nach telefonischer Anmeldung (Tel.-Nr. 03528/4808-35) zur Einsicht aus. Die Verfügung mit den Anlagen wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Wachau eingestellt. Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben.



Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt. **Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Wachau, Teichstr. 2, 01454 Wachau einzulegen.

Wachau, 17.03.2022
Veit Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze

Die Gemeindeverwaltung Wachau hat mit Eintragungsverfügung vom 17.03.2022 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen für die Gemeindeverbindungsstraße „Kleindittmannsdorfer Weg“ im OT Lomnitz (GV 3), gemäß § 6 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) und gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 09.03.2022, Beschluss-Nr. 05/03/22, neu anzulegen.

Im Bestandsverzeichnis der Gemeindeverbindungsstraßen der Gemeinde Wachau OT Lomnitz wird das Bestandsblatt Nr. 3.1 mit folgenden Angaben neu angelegt:

Straßenbezeichnung: Kleindittmannsdorfer Weg (im OT Lomnitz)

Straßenbausträger: Gemeinde Wachau
betreffene Flurstücke: Gemarkung Lomnitz: Flst. Nr. 488 a
Anfangspunkt: Gemarkungsgrenze zu Wachau gemäß Karte zur EV vom 17.03.2022
Endpunkt: Gemarkungsgrenze zu Kleindittmannsdorf gemäß Karte zur EV vom 17.03.2022

Länge (in km): 0,160 km

Widmungsbeschränkungen: keine

Die Eintragungsverfügung mit den dazugehörigen Anlagen liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntgabe für die Dauer von zwei Wochen in der Gemeindeverwaltung Wachau, 01454 Wachau, Teichstr. 2, während der Öffnungszeiten und nach telefonischer Anmeldung (Tel.-Nr. 03528/4808-35) zur Einsicht aus. Die Verfügung mit den Anlagen wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Gemeinde Wachau eingestellt.



Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der zweiwöchigen Niederlegungsfrist ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Gegen diese Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Wachau, 01454 Wachau, Teichstraße 2, einzulegen.

Wachau, 17.03.2022
Veit Künzelmann, Bürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Nicht der Mensch hat am meisten gelebt, welcher die höchsten Jahre zählt, sondern der, welcher sein Leben am meisten empfunden hat.
Jean-Jacques Rousseau

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom **28.03. bis 03.04.2022** ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen und Zufriedenheit.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

Frank Eisold, Bürgermeister

Bekanntmachung zur Streugutberäumung 2022

Die Gemeindeverwaltung Arnsdorf bittet alle Grundstückseigentümer und Anlieger in Arnsdorf und seinen Ortsteilen gemäß §3 Abs. 1 (d) der aktuellen Straßensatzung der Gemeinde Arnsdorf ihre Fußwege, die angrenzenden Schnittgerinne und Straßenschnitte zu reinigen. **Der Bauhof wird das zusammengekehrte Streugut in der**

Zeit vom 04.04. bis 07.04.2022 beräumen. Bitte lagern Sie die Streuguthaufen gut sichtbar am Straßenrand oder am Gehwegrand ab. Wir bitten darum, keine Streuguthaufen im Straßenbegleitgrün, auf den öffentlichen Grünflächen sowie in den bepflanzten Straßenseln abzulagern. **Der Bauhof** Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nach

dem oben benannten Zeitraum aus Kostengründen keine weitere Abholung des Streugutes/Straßenkehrichts erfolgt. Später abgelegtes Streugut ist durch die Grundstückseigentümer auf eigene Kosten zu entsorgen.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf,
Thiemig, Leiterin Bauhof

Bekanntmachung über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben „B 6 Ausbau Radweg westlich Bischofswerda 2. Bauabschnitt, Goldbach - Kreisverkehr S 159“ 1. Tektur - Anhörungsverfahren -

1. Der Erörterungstermin findet am 6. April 2022, 10.00 Uhr (Einlass 09.30 Uhr), im Feuerwehrgerätehaus Großharthau, Versammlungsraum, 1. Obergeschoss, Zur Wesenitzau 3, 01909 Großharthau statt.
2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.
3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. **Hinweis:** Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Umsetzung der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung in der dann aktuellen Form die Beachtung spezifischer Zugangs- und Hygieneerregelungen erforderlich sein kann. Aufgrund der derzeitigen Verordnungslage bitten wir darum, vorsorglich eine Mund-Nasen-Bedeckung mit sich zu führen. Die Bekanntmachung ist auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> unter der Rubrik Infrastruktur - Bundesstraßen - einsehbar.

Dresden, 7. März 2022
Landesdirektion Sachsen
Holger Keune, Referatsleiter Planfeststellung

Aktuell

Ausstellung: Traditionelle Nordindische Tempelmalerei aus der Region Vraj

07. Februar bis 27. Mai 2022

Eine Ausstellung nordindischer Miniaturmalerei aus der Region Vraj ist seit dem 07. Februar bis zum 27. Mai 2022 in der Stadtbibliothek Radeberg zu besichtigen. Die vom Kunstverein Radeberg präsentierte und von der Dresdner Künstlerin Katrin Michael organisierte Ausstellung zeigt Arbeiten aus der Werkstatt des indischen Künstlers Saurabh Goswami vom Institut für Vraja Kunst und Kultur, Vrindaban.



Shashank Goswami und Dr. Selina Sharma initiiert. Auch soll die Ausstellung an die seit 2006 bestehende und durch die Corona-Pandemie seit 2020 zum Stillstand gekommene Tradition der kulturellen Präsentationen des Instituts für Vraja Kunst und Kultur, Vrindaban, im Raum Dresden anknüpfen.

Anliegen der Ausstellung ist es, Hilfsprojekte des Instituts für Vraja Kunst und Kultur zu unterstützen, durch die von der Coronavirus-Pandemie besonders hart betroffenen Bevölkerungsschichten in Indien geholfen werden soll. Durch Projekte wie „Elefanten für Nahrung“ und „Rückkehr ins Leben“ engagiert sich das Institut für das Überleben unter anderem von Künstlern, Tagesarbeitern, Kindern, Bettelmönchen und Witwen. Die Projekte wurden durch die in Deutschland bereits durch zahlreiche Veranstaltungsreihen bekannten Institutsleiter

freitags von 11.00 bis 18.00 Uhr besichtigt werden (aktuelle Vorgaben für den Besuch sind zu beachten). Informationen zu Ausstellung sind erhältlich über Frau Katrin Michael (Telefon 01577 – 1962125, Email: mifunde2004@web.de), Auskunft zu den Hilfsprojekten über Frau Dr. Selina Sharma (WhatsApp +91 96 546 68354, Email: vrajkalasanskriti@yahoo.co.in, www.vrajkalasanskriti.org).

Text & Foto: Katrin Michael, Dresden

Attacke! Baumhauskinder erobern neues Klettergerüst

Die Spannung war groß am Donnerstag, dem 17.03.2022, als am Nachmittag endlich die Einweihung des neu gestalteten Außengeländes in der Kita Baumhaus Radeberg bevorstand. Bisher konnten sich die Kinder das neue, große, abenteuerliche Klettergerüst, die Stufenterrasse sowie die Schaukelanlage nur anschauen, denn bis zu jenem Nachmittag war noch alles abgesperrt. Doch bevor erobert wurde, sangen die „Großen“ mit den Hortkindern noch ein paar schöne Lieder.

Leiterin Chantal Pursche dankte allen Beteiligten, die für die schöne Ausgestaltung der Ideen, die Finanzierung und Umsetzung gesorgt hatten. „Viele Hände sorgen für ein gutes Ende“, resümierte Matthias Dieter, Bereichsleiter Bildung des Kita-Trägers, dem Epilepsiezentrum Kleinwachau. Er überbrachte einen bunten Blumenstrauß und durfte, wie alle beteiligten Akteure, ein Schieferherz mit einem großen Dankeschön für sich und



Geschäftsleiterin Frau Stöhr mit zurück nach Kleinwachau nehmen.

In den kommenden Monaten sollen die Fahrstrecken für die Kinder noch erweitert werden und auch der Krippengarten soll noch eine neue Klettermöglichkeit bekommen. Die Kosten für diese Modernisierung belaufen sich auf 60.000 EUR, die von der Kirchengemeinde Radeberg, der Stadt Radeberg, dem Epilepsiezentrum Kleinwachau und durch Spenden getragen wurden.

Text & Fotos: Red

Hohes Verkehrsaufkommen, schlechte Wege, erhöhte Unfallgefahr

Wie kann man Radebergs Schulwege sicherer gestalten?

Verkehrsschwerpunkte im Fokus - Hauptstraße / Dr.-Wilhelm-Külz-Straße



Durch das umsichtige Verhalten der Fahrer und die gute Sicht im Kreuzungsbereich konnte die Polizei an diesem Montag kein erhöhtes Gefährdungspotenzial feststellen. Dennoch ist es wichtig, die Bedenken der Eltern ernst zu nehmen, das bestätigten auch die Beamten.

nachträgliche Aufbringen einer Markierung Abhilfe schaffen. Zudem erfordern an der unteren Hauptstraße vor allem die nah beieinanderliegenden Straßenkreuzungen Röderstraße / Hauptstraße / Dr.-Wilhelm-Külz-Straße besondere Aufmerksamkeit durch die Verkehrsteilnehmer. Was an diesem Morgen noch „ins Auge fiel“, waren die Mülltonnen auf den Gehwegen, welche ein Durchkommen für Passanten, Schulkinder und vor allem Eltern mit Kinderwagen sehr schwierig machten. So mancher musste vom Fußweg auf die Straße wechseln, um an den Hindernissen vorbeizukommen.

Unabhängig von der zum Wochenbeginn durchgeführten Schulwegaktion, gab es aus der AG Schulwege eine positive Nachricht. Die Anbringung von 5 Hinweisschildern „Achtung Kinder“ zur Sensibilisierung an Gefahrenstellen im Stadtgebiet Radeberg wurde durch das Ordnungsamt genehmigt. Am Mittwoch dieser Woche sollten, so zumindest die Information bis zu unserem Redaktionsschluss, die ersten Schilder an ihrem Bestimmungsort angebracht werden.

Text & Foto: Red.

Anzeige

Frank Höhme
Radeberger Original
Ihr Oberbürgermeisterkandidat 2022

Visualisierung des Eschebach-Areals inkl. Erweiterungsbau des Humboldt-Gymnasiums

Kompetenz2022.de

Mit Bildung gemeinsam mehr erreichen.

Einstimmig für einen neuen Weg

Zweite Chance für das Gymnasium am Standort „Eschebach“



Die Sondersitzung des Stadtrates fand aufgrund des zu erwartenden, großen öffentlichen Interesses in der Aula des Humboldt-Gymnasiums statt.

Nachdem der Verkauf des Grundstückes Pulsnitzer Straße für den Ersatzneubau der Außenstelle des Humboldt-Gymnasiums in der Stadtratssitzung am 02.03.2022 abgelehnt wurde, berieten die Stadträte am Sonntag, dem 20.03.2022, in einer Sondersitzung erneut. Wieder war das öffentliche Interesse groß. In den gut zwei Wochen war zudem einiges passiert. Der Eigentümer des Eschebach Areals hatte auf erneute Nachfrage seine Bereitschaft erklärt, mit dem Landkreis einen Vertrag zu schließen, um die Fläche für den Ersatzneubau zur Verfügung zu stellen. In der Stadtratssitzung am 30.03.2022 könnten somit bereits die ersten Beschlüsse zur Änderung des Bebauungsplanes, des Flächennutzungsplanes und zur Anpassung des Einzelhandelskonzeptes bestätigt werden. Damit wäre auch der Landkreis Bautzen als Träger der Schule einverstanden. Voraussetzung ist allerdings, dass bis 14.04.2022 alles „in trockenen Tüchern“ ist, um den weiteren Ablauf sowie die Fördermittel vom Freistaat zu sichern.

Am Sonntagmittag stimmten die Stadträtinnen und Stadträte nun also, nach erneuter Diskussion um das Projekt, einstimmig der geänderten Beschluss-

vorlage zu, welche besagt, dass das Grundstück Pulsnitzer Straße an den Landkreis verkauft wird, sollte der Vertrag mit dem Eigentümer des Eschebach-Areals nicht zustande kommen. Somit ist die Sicherheit

gegeben, dass der geplante Neubau in Radeberg bleibt. Nun liegt es am Kreistag, am 28.03.2022 über den weiteren Verlauf zu entscheiden.

Text & Foto: Red.

Liebe Freunde, liebe Unterstützer,

seit Dienstag, dem 15. März bis zum 07. April 2022 liegen die Unterstützungunterschriften im Rathaus (Bürgerbüro) aus.

Diese sind für die Zulassung zur Wahl notwendig. Vielen Dank an alle, die mir ihr Vertrauen schenken.

Mit Ihrer Unterstützung entscheiden Sie sich für einen Radeberger mit Bodenständigkeit und Herzblut für die Stadt mit unternehmerischer Erfahrung und Wissen. Sie entscheiden sich für Schul- und Kitaausbau, für Stadtfeste, welche wieder mehr mit der Stadt zu tun haben, für Kultur- und Vereinsförderung, für eine begrünte und soziale Stadt mit mehr Regionalität und für stabile Finanzen.

Zu diesen Zeiten können Sie mich mit Ihrer Unterschrift unterstützen ...

Bürgerbüro:
Mo - Do 8.30 - 18.00 Uhr
Fr 8.30 - 17.00 Uhr

Oberbürgermeisterwahl am 12. Juni 2022

Ein Radeberger für Radeberg!



Holger Prade
für Dialog und Bürgernähe

Unser Wochenangebot vom 28.03.2022 bis 03.04.2022

	Essen 1 4,70 € / Senior 3,70 €	Essen 2 4,20 € / Senior 3,60 €	Essen 3 3,90 € / Senior 3,30 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 28.03.	Schweinekammsteak mit Rahmchampignons dazu Kräuterreis	Bohneneintopf mit Rindfleisch dazu einen Becher Joghurt	Gabelspaghetti dazu Spinat-Käsesoße	Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkohl, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurt Dressing
Di. 29.03.	Kasslerhähnchenkeule dazu Erbsen, Kartoffeln und Geflügelsoße	Nierenragout dazu Püree und Weißkrautsalat	Feines Gemüseragout dazu Püree und Rotkrautsalat	Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkohl, Bohnen, Thunfisch, Zwiebel, Ei und Joghurt Dressing
Mi. 30.03.	Schlemmerfilet „Bordelaise“ dazu Püree und helle Soße	Fleischkäse gebacken mit würziger Letscho-Soße dazu Reis	Quarkauflauf mit Kirschen	Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Weißkohl, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt Dressing
Do. 31.03.	Rindergulasch dazu Apfelrotkraut und Knödel	Gefülltes Hähnchen „Kiew“ dazu Möhren, Kartoffeln und Geflügelsoße	Kartoffelpuffer mit Apfelmus	Salat 4 - 4,30 € Quinoa Salat Salatmix, Schinken, Ziegenkäse und Honig-Senf-Dressing
Fr. 01.04.	Putenrolbraten dazu Balkangemüse, Kartoffeln und Geflügelsoße	Warme Krautnudeln mit Jagdwurstwürfeln, Weißkohl und Makkaroni	Bratwurst vegetarisch dazu Brokkoli, Kartoffeln und Tomatensoße	
Sa. 02.04.	Hähnchenbrustspieß dazu Erbsen, Püree und mediterrane Tomatensoße	Angebot 1 5,15 € / Senior 3,90 € Schweine-Haxe dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße		<p>FLINKER PFANNE FÜR SACH- UND PARTY SERVICE</p>
So. 03.04.	Geschlossen	Angebot 2 6,65 € / Senior 4,70 € Kräuteromelette mit Hüttenkäse-Lachs-Füllung		
Dessert - 1,40 € Natur-Joghurt mit braunem Zucker und Obst				

Sie erreichen uns unter
Tel. 035200/2 32 99
Fax 035200/2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr
www.flinker-pfanne.com
flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus.
7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung.
Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

Gemeinsam naturwissenschaftlichen Nachwuchs fördern

Am Vormittag des 15. März 2022 standen im Schülerlabor DeltaX des Helmholtz-Zentrums Dresden-Rossendorf (HZDR) zur Abwechslung nicht nur spannende Experimente auf dem Programm: Dem Besuch der 12. Klasse des Humboldt-Gymnasiums Radeberg schlossen sich Schulleiter Andreas Känner und der Wissenschaftliche Direktor des HZDR, Prof. Sebastian M. Schmidt, an, um eine gemeinsame Absichtserklärung zu unterzeichnen. Das Forschungszentrum und die weiterführende Schule aus dem Landkreis Bautzen wollen künftig noch enger im Bereich der naturwissenschaftlichen Nachwuchsarbeit zusammenarbeiten.

„Wir freuen uns, dass wir mit dem Humboldt-Gymnasium einen Kooperationspartner hinzugewinnen, der für seinen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt bekannt ist und noch dazu in nächster Nähe des HZDR liegt“, erklärt Sebastian M. Schmidt. „Spitzenforschung der nächsten Generationen ist nur mit exzellent



Der Kooperationsvertrag ist unterzeichnet. Von links: Prof. Sebastian M. Schmidt, Wissenschaftlicher Direktor des HZDR; Andreas Känner, Schulleiter des Humboldt-Gymnasium Radeberg und Dr. Matthias Streller, Leiter des Schülerlabors im HZDR.



Nicht nur trockene Theorie - Im Schülerlabor des Helmholtz-Zentrums in Rossendorf können die Schüler sich an praktischen Experimenten probieren. Am 15.03.2022 durfte der Leistungskurs der 12. Klasse des Humboldt-Gymnasiums im Labor Platz nehmen.

ausgebildetem Nachwuchs möglich. Die Partnerschaft hilft uns dabei, talentierte junge Menschen frühzeitig für unsere Forschungsthemen in den Bereichen Materie, Energie und Gesundheit zu begeistern.“ Das Gymnasium arbeitet seit längerer Zeit in verschiedenen Projekten mit dem HZDR zusammen. „Wir freuen uns, dass wir eine gute und vertrauensvolle Arbeit auf diesem Weg festigen und sogar ausbauen können. Als Kompetenzzentrum für Begabungs- und Begabtenförderung sind wir sehr an einem engen Austausch mit Instituten Forschungseinrichtungen wie dem HZDR interessiert“, betont Schulleiter Andreas Känner.

Durch die Kooperation können Schulklassen aus Radeberg nun häufiger als bisher an den Experimentierkursen des Schülerlabors teilnehmen, die auch online erlebbar sind. Außerdem unterstützt DeltaX das Gymnasium bei der Durchführung von besonderen Lernleistungen, die Schüler*innen auch am Forschungszentrum absolvieren können.

Das Humboldt-Gymnasium ist bereits die vierte Schule, mit der das HZDR-Schülerlabor in der naturwissenschaftlichen Nachwuchsarbeit kooperiert. Weitere Partnerschaften bestehen mit dem Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium in Dresden, dem Landesgymnasium Sankt Afra zu Meißen und dem Werner-Heisenberg-Gymnasium in Riesa.

Text: Presseinformation Helmholtz-Zentrum; Fotos: Red.

2. April 2022 | 10-16 Uhr

VERKAUFSOFFENER SAMSTAG

Kleinwachauer Werkstätten

Stolpener Str. 12 | Radeberg
TEL (03528) 478-5390
www.kleinwachau.de

EPILEPSIEZENTRUM KLEINWACHAU
im Verbund der Diakonie III



Du & Ich
www.schritt-dome.de

Jede Stimme zählt!

Die Wahl zum nächsten Oberbürgermeister steht an. Wenn Du einen parteiunabhängigen Bürgermeister willst, der deiner Stimme auch Gehör verschafft, dann bin ich genau der Richtige für dich!

Ich benötige mindestens **80 Unterschriften** von Wahlberechtigten bis **07.04.2022** im Bürgerbüro Radeberg.

Ich bedanke mich von Herzen.
Dein Uwe Kranz

E-Mail: info@uwekranz.de | Internet: www.uwekranz.de



Zeitumstellung nicht vergessen!
26./27.03.22

Zweithaarspezialist für Haareratz Frau Sylvia Greth

Hauptstraße 31 – 01454 Radeberg – Telefon 03528 416616

HAARSTUDIO
CUT, COLOR & MORE
UG(haftungsbeschränkt)

Die Natur geht manchmal seltsame Wege und nicht jedem ist das eigene Haar dauerhaft gegeben. Genetische Veranlagung, aber auch schwere Krankheiten führen zu Haarausfall und damit oft auch zu Unzufriedenheit mit dem eigenen Schönheitsbild. Frauen und Männer sind davon gleichermaßen betroffen und leiden oft sehr unter diesen Umständen.

Mein Service für Sie - große Perückenwahl in verschiedenen Qualitäten, Formen und Farben - ausführliche und diskrete Beratung - Abrechnung mit ihrer Krankenkasse gegen Vorlage einer ärztlichen Verordnung - Haus- und Klinikbesuche nach telefonischer Absprache - Tücher, Mützen und Turbane als alternative Kopfbedeckung



vitalsanitätshaus

Orthopädie- und Reha-technik Dresden

Beratungstag Mobilität



5. April 2022 10:00 – 16:00 Uhr
Königsbrücker Landstraße 98
01109 Dresden
Telefon: 0351 4430-425

7. April 2022 10:00 – 16:00 Uhr
Badstraße 17
01454 Radeberg
Telefon: 03528 411111

Terminvereinbarung notwendig

Beratung, Vorführung und Probefahrten von Rollatoren sowie Scootern – Rollator-Check – Beratung und Verkauf zu Pflegehilfsmitteln

www.ord.de

Jäckel

Omnibusverkehr und Reisebüro GmbH
Entdecken ✿ Erleben ✿ Genießen



Lust auf Reisen! Wir freuen uns auf Sie!

30.03.	Frühlingserwachen im Rabenauer Grund	67 €
13.04.	Zu Gast bei den „Wetterfröschen“ im Zittauer Gebirge	65 €
14.04.	Osterbrunnen im Erzgebirge mit Reiseleitung	65 €
19.04.	Sächsisches Elbland - Spaargebirge - Meißen - Pirna	51 €
26.04.	Osterausstellung & Leinenkunst in der Lausitz	72 €
27.04.	Romy Schneider Museum - Schlossbesuch beim Felixsee	69 €
05.05.	Altenburg & Senf - die alte Residenzstadt	72 €
23.05.	Zur Kaffeezeit im Findlingspark - Rhododendronblüte	54 €
24.05.	Es ist Gartenzeit - Wir sind zu Gast im Mammutgarten	52 €
31.05.	Grenzhuppen und Zittauer Gebirge mit lustiger Reisebegleitung	67 €
06.05.	Eine Kutschpartie durch die Dahleiner Heide	72 €
02.06.	Prager Moldauschiffahrt mit Musik - Goldene Stadt	75 €
31.03. - 03.04.	Mandelbaumblüte in der Pfalz und Deutsche Weinstraße	598 €
25.04. - 28.04.	Der Harz und sein Brocken - Fahrt mit der Brockenbahn	563 €
18.06. - 22.06.	Oberbayerns schönste Seen - Tegernsee	679 €

BEI ALLEN FAHRTEN ZUSTIEG IN RADEBERG! Jetzt anmelden und Sitzplatz sichern!

Jäckel Omnibusverkehr und Reisebus GmbH
01900 Großröhrsdorf - Bandweberstr. 109

Tel.: 035952 / 58269, Fax 33881 - www.jaekkel-reisen.de

AKTIV UND FIT BLEIBEN ...

Richtig essen für die Schilddrüse

Warum Jod unverzichtbar ist und wann man keinen Kaffee trinken sollte

(djd). Von Stoffwechsel bis Stimmung, von Hitzeempfinden bis Herzschlag: Die Schilddrüse beeinflusst über ihre Hormone zahlreiche Körperfunktionen und dadurch auch das allgemeine Wohlbefinden. Damit das schmetterlingsförmige Organ am Hals richtig arbeiten kann, braucht es bestimmte Spurenelemente wie Jod und Selen, die mit der Nahrung zugeführt werden müssen. Ist bei Fehlfunktionen der Schilddrüse die Einnahme von Medikamenten erforderlich, sind bei der Ernährung ebenfalls einige Dinge zu beachten.

Salz und Seefisch für die Jodversorgung

Im Zentrum einer schilddrüsengesunden Ernährung steht eine gute Jodversorgung. Denn das Spurenelement ist ein wesentlicher Bestandteil der Schilddrüsenhormone T3 und T4. Ein durchschnittlicher Erwachsener benötigt etwa 200 Mikrogramm Jod pro Tag – also ein Fünftel Milligramm. Bei Schwangeren und Stillenden ist der Bedarf auf 230 beziehungsweise 260 Mikrogramm täglich erhöht. Das klingt zwar immer noch wenig, ist aber gar nicht so leicht zu erreichen. Denn die Böden in Deutschland sind sehr jodarm, sodass in Kartoffeln, Getreide und Gemüse nur wenig davon enthalten ist. Die wichtigste Quelle ist daher Seefisch, dazu können Milchprodukte und Eier etwas zur Jodversorgung beitragen. Meist ist die natürliche Versorgung jedoch nicht ausreichend,

weshalb allgemein die Verwendung von jodiertem Speisesalz empfohlen wird. Gerade Schwangere und Stillende sowie vegetarisch oder vegan lebende Personen sollten nach ärztlicher Empfehlung zusätzlich Jodtabletten einnehmen. Bei Selen gibt es dagegen meist keinen Ergänzungsbedarf, da die meisten Menschen ausreichend versorgt sind. Selen ist etwa in Fleisch, Fisch, Eiern, Pilzen, Kohl, Hülsenfrüchten, Spargel und Paranüssen enthalten.

Wechselwirkungen bei Schilddrüsenmedikamenten

So wie bestimmte Nährstoffe die Schilddrüsengesundheit fördern, können andere Nahrungsmittel die Wirkung von Schilddrüsenmedikamenten behindern – eine Infobroschüre zum Thema gibt es unter www.forum-schilddruese.de. Wer das Schilddrüsenhormon Levothyroxin einnehmen muss, sollte dies deshalb morgens eine halbe Stunde vor dem Frühstück tun, unzerkaut und mit Wasser. Kaffee und Milch sind nicht geeignet, denn sie verlangsamen und behindern die Aufnahme des Wirkstoffs. Das gilt auch für Grapefruit, Papaya, Soja und Kalziumpräparate. Nahrungsergänzungsmittel mit Vitamin C erhöhen dagegen die Aufnahme des Hormons, was ebenfalls die Dosierung stören kann. Ein zeitlicher Abstand zur Tabletteneinnahme ist bei diesen Lebensmitteln deshalb wichtig.



Mit jodiertem Speisesalz lässt sich die Jodversorgung auf einfache Weise verbessern.

Foto: djd/www.forum-schilddruese.de/Getty Images/Ivan-balvan

Die meisten Menschen ausreichend versorgt sind. Selen ist etwa in Fleisch, Fisch, Eiern, Pilzen, Kohl, Hülsenfrüchten, Spargel und Paranüssen enthalten.

22 Jahre Erfahrung RISO PERMANENT MAKE-UP VORZEICHEN-GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine individuelle und kostenfreie Beratung mit Vorzeichnung Ihrer Lider, Lippen oder Augenbrauen. Mit der Vorzeichnung zeige ich Ihnen, welchen positiven Effekt ein natürliches Permanent Make-up auf Ihre Ausstrahlung haben kann.



In meinem Culturastudio am Markt in Radeberg erwartet Sie eine entspannte, gemütliche Atmosphäre. Sehen Sie bereits nach der Vorzeichnung natürliche und vor allem sehr positive Veränderungen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf. (Anmeldung ist erforderlich)
Tel. 03528 / 41 27 00 (auch AB) o. 0173 / 709 04 83

Culturastudio **Andrea Olbrich**
Hauptstr. 4 (2. OG) • 01454 Radeberg

MONDMÜHLE

Regenerative Landwirtschaft - Gesunde Lebensmittel

Regionales, erntefrisches Gemüse direkt zu Ihnen auf den Tisch:

>> Die GesundeLebensmittelKiste im Abo <<

mehr Infos unter: www.mondmuehle.de



Hausdienstleistung Andrea Vieczenz

Als Ergänzung zum Pflegedienst sind wir für Sie und Ihre Angehörigen zur Unterstützung im Alltag da.

Unsere Leistungen:

- Wohnungskomplettreinigung
- Einkaufsservice
- Begleitservice
- Botengänge
- Entlastungsservice

Unsere Leistungen werden ab dem 1. Pflegegrad von der gesetzlichen Pflegeversicherung übernommen.

Andrea Vieczenz • Ullersdorfer Straße 46 • 01454 Großerkmannsdorf

Tel. 0173 / 908 76 88

ANZEIGE

Ich sehe was – was Du nicht siehst!

Sehen pur im Sommer –

mit Hahmann Optik und Zeiss Relaxed Vision

Sonnenbrillen sind nicht nur Mode pur, sondern vor allem Schutz vor Überblendung und UV-Licht. Verspiegelungen auf der Glasvorderseite in Blau, Silber, Gold oder Grün sind modischer Gag und Funktion in einem. Bei direkter Sonneneinstrahlung erhöhen Verspiegelungen die Absorption der Gläser um bis zu 20% und beinhalten gezielte Kontrastverstärkungen je nach Farb- und Verspiegelungskombination. Im Bereich der Sportoptik sind Verspiegelungen seit Jahren eine unverzichtbare Möglichkeit das Sehen auf schnell wechselnde Licht- und Kontrastverhältnisse anzupassen.

Das alles gilt besonders bei Sonnenbrillen für Kinder und Jugendliche. Bei denen sind Sonnenbrillen echte Schutzbrillen. Auf Grund der klaren Augenstruktur sind Kinderaugen besonders gefährdet gegen UV-Strahlung.



Wussten Sie, dass unsere Augen bis zum 25. Lebensjahr ca. 50% der Lebens UV Belastung aufnehmen! Jedes Auge, aber vor allem Kinderaugen, sollten immer vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden. Sonnenblenden oder Sonnenbrillen schaffen das einzeln oder in Kombination.

Sonnenbrille in individueller Glasstärke reduzieren zusätzlich Streulicht komplett.

Mit allen Vorzügen von Zeiss Relaxed Vision schaffen wir gemeinsam vielleicht Sehen in neuen Dimensionen.

Testen Sie uns und unverbindlich Ihre Augen am Zeiss I.-Profil. Wir zeigen Ihnen die Möglichkeiten und beraten Sie gern.

Bitte beachten Sie unsere veränderten Öffnungszeiten:

Mo – Fr.: 10.00 – 13.00 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr

Weitere Informationen auch zur Terminvereinbarung.
www.hahmann-optik-art.de | www.hahmann-optik-sport.de

Bitte vereinbaren Sie unter den Geschäftsnummern Ihren persönlichen Termin. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Niels Hahmann | Hahmann Optik GmbH | Zeiss Relaxed Vision Experte 2022

Dresdner Str. 7, 01465 Langebrück, Tel. 035201/70350

Königsbrücker Landstraße 66, 01109 Dresden-Klotzsche, Tel. 0351/8900912

Notfalltelefon 0179 / 40 35 940 – auch SMS und WhatsApp

die brille & contactlinse.
sehen in neuen Dimensionen
www.hahmann-optik-art.de

HAHMANN ART Optik

ist zeiss relaxed vision experten
2021/22



Sonne pur 2022

Geschützte Augen -
Entspanntes Sehen

Gleitsicht -
Sun

ab 179,00 Euro

Einstärken

ab 45,00 Euro



Mehrwert-Brillen mit 50% Mehrbrillenrabatt
auch inklusive Verspiegelung und Tönung

Sehen in neuen Dimensionen

HAHMANN ART Optik

Langebrück, Dresdner Straße 7, Telefon 035201/70350
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 0351/8900912

...Heizkostenabrechnungen...Betriebskostenabrechnungen...
PHILIPP
 HEIZKOSTENERMITTLUNG
 Seifersdorf, Kirchgasse 3
 01454 Wachau
 Telefon 0 35 28/ 41 20 20
 Fax 0 35 28/ 41 07 25
 Internet www.philipp-hke.de
 Wärmehähler...Wasserzähler...Legionellenbeobachtung...Funkablesung

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion
 TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt-
 in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
 Tel.: 0351/889613-0 • 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Stellenmarkt

Regionalverband
VOLKSSOLIDARITÄT
 Elbtalkreis-Meißen e.V.

Die Volkssolidarität Elbtalkreis-Meißen e.V. ist ein soziales Unternehmen, das sich in vielfältiger Weise für das Wohl von Menschen engagiert. Für unseren Kindergarten „Spatzenland“ in Radeberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- für ein ordentliches, sauberes Erscheinungsbild der Einrichtung zu sorgen
- Reinigung der Gruppen- und Sanitäräume
- Sicherung einer reibungslosen Essenausgabe einschließlich Bereitstellung von Getränken
- Wäschedienst

Das bringen Sie mit:

- hauswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen

Das dürfen Sie von uns erwarten:

Eine unbefristete Festanstellung (teilzeitgeeignet), leistungsgerechte Vergütung, geregelte Arbeitszeiten sowie ein kollegiales Team und fröhliche Kinder.

Wir freuen uns auf Sie!

Bewerbungen an: Volkssolidarität Elbtalkreis Meißen e.V. Frau C. Falk, Personalleiterin, Körnerweg 3, 01445 Radeberg oder per email: bewerbung@volkssolidaritaet.biz

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

TAXI ANGELIKA PUHLE
 TAXI & MIETWAGEN
 für Radeberg und Umgebung
WIR SUCHEN SIE!
Als netten Fahrer
(m/w/d) zur
Personenbeförderung
 - Vollzeit / Teilzeit -
Anfragen / Bewerbung
unter 03528 / 487 71 63

Wir suchen zum 01.05.2022 eine zuverlässige und flexible Mitarbeiterin für den Küchenbereich in unserer Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Radeberg auf dem Robert-Blum-Weg 1. Sie arbeiten 36 Stunden pro Monat. Wir zahlen Mindestlohn. Sie haben 18 Tage Urlaub im Jahr.
 Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich unter: kita.radeberg@drk-dresden.de oder 03528/4153014

Baumer
 Passion for Sensors
 Verstärken Sie unser Team am Standort Radeberg ab sofort als
Mitarbeiter/in Hausdienst und Reinigung (BODE286)
 Ihre Herausforderung:
 ■ Gewährleistung der Sauberkeit und Repräsentativität des Firmengebäudes
 ■ Reinigung von Büro-, Konferenz-, Produktions- und Sanitäräumen
 ■ Unterstützung bei besonderen Anlässen
 Sie verfügen über:
 ■ Berufserfahrung in der Reinigung / Raumpflege
 ■ Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
 ■ Teamfähigkeit, Flexibilität und ein freundliches und zuvorkommendes Auftreten
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Lohnvorstellung.
 Fragen beantwortet Ihnen Kerstin Gollmer gern telefonisch unter +49 3528 4386 15.
 Baumer Optronik GmbH • Badstraße 30 • 01454 Radeberg • kgollmer@baumer.com • www.baumer.com/karriere

IMPRESSUM
 Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden
Herausgeber, Verlag und Satz:
 „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
 Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
 Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
 Geschäftsführer: Ingo Engemann
 verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
 Druck: DDV Druck GmbH
 Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann
 Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
 für Ausgabe 13 29.03.2022
Erscheinungstermin
 für Ausgabe 13 01.04.2022
www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de
Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Abschied von einem Alltagsbegleiter

Große Ereignisse bewegen uns zurzeit mehr als wir das wollen. Darüber vergisst man die kleinen Dinge des Lebens. Vor einem Vierteljahr endete in Radeberg eine über 50-jährige Geschichte.

Wären wir nach der Wende nicht alle auto-verrückt geworden, hätten wir das goldene Jubiläum am 31.05.2020 vielleicht standesgemäß gefeiert. Aber so gehst Du nun sang- und klanglos unter, Buslinie 308? Nein, ein einsamer Streiter, und dazu noch ein Zugezogener, gibt Dir einen Platz in der Geschichte.

Schließlich haben sich die Achsen gebogen, als Du unter der Last der Werktätigen und Schüler das Leben im Radeberger Land aufrecht erhalten musstest. Ständig hast Du um Wartung und Ersatzteile gebettelt, nie hattest Du komfortabel viele Fahrzeuge oder Fahrer, aber bis zur Wende hast Du aufrecht gekämpft zum Wohl des Arbeiter- und Bauernstaates.

Nach der Wende hast Du die dramatisch zurückgehenden Beförderungszahlen genutzt, Touristen und Neubürger nachhaltig zu verschrecken. Es gibt nur eine Stadt in Deutschland, die Radeberg heißt und es gibt nur eine Stadt in Deutschland, die Radeburg heißt. Der 308 verband, für Eingeborene völlig logisch, die beiden einzigartigen, fast gleich lautenden Orte miteinander. Die Frage nur: In welche Richtung muss ich fahren? Nun kann sich der weitgereiste frankophile Tourist noch mit einer Eselsbrücke behelfen: „Est“ heißt Ost. „E“ steht für RadebErg. „Oust“ gesprochen „Uust“ heißt West“ also „RadebUrg. Jetzt muss man nur noch die Himmelsrichtung bestimmen, also diese Sache mit Sonne, Sternen und Moos an den Bäumen, und schon weiß man, auf welcher Straßenseite der richtige Bus in die richtige Himmelsrichtung fährt. Ja, ich weiß, was die Jüngeren jetzt sagen, aber nein, 1990 musste man ohne Kompass im Smartphone durchs Leben vegetieren.

Das alles hat nichts genützt, wenn man in Klotzsche an „Der Deutschen Eiche“ hektisch aus der Bahn gestiegen war und glücklich direkt einen Bus kommen sah. Hier fährt jeder Bus nach Norden, nix Ost oder West. Anmerkung: Wieso heißen Haltestellen noch Jahrzehnte nach der Schließung wie die benachbarte Kneipe? Sag „Schänkhübel“ oder „Silberdiele“ und alle Taxifahrer wissen zielsicher, wohin Du gebracht werden willst. Die vornehmen Dresdner können aber noch einen Zahn versoffener: Die benennen gleich ganze Stadtteile nach Spelunken und hochnäseln dann „Ich wohne am Wilden Mann“ oder „Ich residiere am Weißen Hirsch“. Na dann Prost, oder à votre chantré, wie Ihr Gebildeten so sagt.

Zurück zu unserem direkt einlaufenden Bus am Käthe-Kollwitz-Platz: Kennen die älteren unter uns noch die mit zwei 25 Watt Glühfäden mühsam hinterleuchteten Emailleschilder, auf denen das Fahrziel nicht ganz so riesig zu erkennen war, weil Zwischenhalte auch noch Platz finden mussten? Die waren nur bei ausgezeichneter Sehleistung wirklich hilfreich und versagten komplett, wenn der Fahrer an der Endhaltestelle vergessen hatte, das Schild umzudrehen.

Jetzt aber wirklich zu unserem einlaufenden Fahrzeug, ja welcher Gesellschaft? Da gab es nach der Wende einige. TRD, RVD, RBO, fehlt noch was? Hektisch, aber glücklich rein in den Bus, öffentlicher Nahverkehr klappt doch viel besser als immer so gemeckert wird. Die Fahrt dauert nur halt so lange. Medingen, führt die Fahrt nach Radeberg über Medingen? Großdittmannsdorf? Großdittmannsdorf, wo der Schulleiternaufstand stattfand, weil Du 308, immer so voll warst auf dem Weg zur Oberschule Radeburg. Oma, 7.41 Uhr, Du fährst jetzt zum Arzt nach Radeburg! Aber heute ist die Praxis doch geschlossen! Egal! Heute ist Protest, tu was für den Enkel und quetsch Dich rein in die gute Stube, wir fordern eine Verstärkerfahrt.

Oh Kinder, zu DDR-Zeiten war der Bus jeden Tag so voll! Auf dem Weg zur Frühschicht bei Robotron gab



es schon in Schönborn 100% Belegung und spätestens im Liegauer Unterdorf 140%. Gern gesehen waren dann Fahrgäste ohne Wochenkarte, die beim Fahrer bezahlen wollten. 8 Pfennig pro Kilometer, das macht dann 40 Pfennige, ab Unterdorf noch 32, abrunden auf 30 Pfennige. Kinder die Hälfte, also 16 Pfennige, das aber wieder aufrunden auf 20 Pfennige. Damals waren die Busfahrer auch noch Mathematikgenies.

308, wir haben Dich mit dreckigen Füßen getreten, haben mit unseren Hintern Deine Sitze abgewetzt, haben dafür nie einen ausreichenden, kostendeckenden Fahrpreis entrichtet und manchmal das Bezahlen ganz vergessen. Wir haben gezetert, wenn Du zu spät kamst und der Anschluss weg war, aber ordentlich bedankt haben wir uns bei Dir und Deinen chauffierenden Helden des Alltags nie.

Daher zum Abschied nach zwei Generationen: Danke, danke, danke!

Am 31.12.2021, um 16.18 Uhr hast Du Liegauer, und damit Radeberger, Gebiet unter der Führung eines Rostocker Aushilfsfahrers für immer verlassen. Wir werden uns an Dich erinnern, aber Dich nicht vermissen. Du hast würdige Nachfolger gefunden.

Text & Foto: Raimund Pecherz, Liegau-Austusbad

GARTEN
 WASSER ♦ WÄRME ♦ SOLAR
NEUER HEIZKESSEL?
RUFEN SIE UNS AN!
www.garten-lichtenberg.de © 035955/ 4 38 48
 Mittelbacher Str. 1 | 01896 Lichtenberg

Rittergut Kleinwolmsdorf Nun soll der Wirtschaftshof gerettet werden. Die Gemeinde Arnsdorf lehnt auch dieses Konzept derzeit ab.

Seit rund 700 Jahren ist das Rittergut an der Röder in Kleinwolmsdorf bewohnt und überstand alle Kriege fast unbeschädigt. Die Zeit nach 1989 aber führte fast zum Untergang. Dächer des Wirtschaftshofes sind eingefallen, die Bewohner ausgezogen, Wind weht durch die verfallenen Hallen, Wohnungen und Ställe. Der Münchner Eigentümer hatte es von der Treuhand erworben und seit 20 Jahren verfallen lassen.



Mit dem neuen Eigentümer sollten jetzt aus den verfallenen, ruinösen Gebäuden Wohnungen entwickelt werden. Der Antrag auf Umnutzung und damit die Rettung stand auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung Arnsdorf am 02.03.2022.

Die Gemeinderäte beschlossen nun, die Umnutzung des benötigten Wohnraums abzulehnen, da es sich aus ihrer Sicht um **keine kulturhistorische Anlage** handeln würde und Unterlagen fehlten. So hatte die Bauamtschefin den Beschluss empfohlen.

Die Eigenschaft als kulturhistorische Anlage hat der **Denkmalschutz im Gegensatz zur Gemeinde Arnsdorf aber bestätigt** und den Erhalt damit quasi gefordert. Mit der Eigenschaft als kulturhistorische Anlage darf eine Umnutzung zu Wohnraum auch im Außenbereich erfolgen. Das war der Gemeindeverwaltung Arnsdorf bekannt. Leider ohne Erfolg. Ganz Deutschland benötigt dringend bezahlbaren Wohnraum, nur die Gemeinde Arnsdorf wohl nicht. Investoren fühlen sich hier eher als störende Fremdkörper, egal ob es sich um die sinnvolle Umnutzung des Kinogeländes, den Umbau einer



Anzeige
barrierefrei

 KATJA MULANSKY
 > Meine Homepage ist jetzt in leichter Sprache.
 > Ich setze mich für Barrierefreiheit in Radeberg und Ortsteilen ein.

www.katja-mulansky/leichte-sprache.de

mi tango querido - mi tango misterioso
 Musikalischer Streifzug durch die Höhen und Tiefen des argentinischen Tangos

 Schloss Klippenstein, Radeberg
 Sonnabend, 2. April 2022, 17 Uhr

Bettina Born
 Akkordeon

 Wolfram Born
 Piano

Kleinanzeigen

Netten Eigentümer gesucht, der sein Haus oder Freizeitgrundstück in liebevolle Hände geben möchte.
Tel. 0173 / 367 73 19 oder
fa.manthey@gmx.de

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Suche dringend Garage Kauf / Miete nahe Schiller- / Heidestr.
Tel. 0173 / 580 79 45

Mann, 64 J., 1,73 m, 75 kg, NR, offen, tolerant, zärtl., mobil u. selbstst. sucht Frau (schlk. bis fraul. Fig.), Alter +/- 65 J., Raum Dresden u. Umg.
Tel. 0151 / 62 71 86 12

Suche zuverläss. Putzkraft für modernes EFH in Langebrück, 2-Personen-Haushalt, o. Tiere, 2x im Monat a 5 h, 15,- €/h, bitte anrufen unter
Tel. 0172 / 972 51 43

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de. Weitere Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg oder bei Hofeditz Lotto / Tabak / Presse in Arnsdorf.

Wir kaufen
 Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

alten Fabrik am Bahnhof zu Wohnraum, 20 neue EFH-Grundstücke, 20 Gewergrundstücke, oder 60 geplante Wohnneubauten durch einen Radeberger Investor handelt. Der Gemeinderat Arnsdorf setzte im Frühjahr 2021 sogar anfänglich mutige Signale, machte den Weg frei für eine Entwicklung von Wohnraum und Gewerbeflächen und damit mehr Steuerentnahmen, denn Arnsdorf ist flapsig gesagt „blank“. Jedes dieser Vorhaben steckt derzeit in der Verwaltung der Gemeinde Arnsdorf fest. Daher sammeln sich nun diese und andere Investoren, um Schadensersatzklagen zu prüfen. Mal fehlt es an städtebaulichen Verträgen aus der Gemeinde, mal wurden Planungen einfach nicht an die Gemeinderäte weitergereicht, so dass diesen die Verdichtung nun zu hoch erscheint, mal ist es angeblich nicht möglich 80 m Abwasser zu erschließen und Bürgern wird die Einsicht in Verträge mit dem Land Sachsen verweigert, mal fehlt es angeblich an der kulturhistorischen Eigenschaft, wie beim Rittergut Kleinwolmsdorf, was, wie gesagt, seit rund 700 Jahren besiedelt ist und einst das größte Vorwerk des Radeberger Landes war. Bürgermeister Frank Eisold verkündete indes bei der Hausaltsdebatte im Gemeinderat Anfang März 2022, dass das Arnsdorfer Jahresbudget für 2022 bereits im Februar aufgebraucht/verplant sei, auch kleine Wünsche, so Eisold gegenüber den Gemeinderäten, seien nicht mehr umsetzbar. Letztlich fehlen in der Republik 400.000 Wohnungen und das jedes Jahr. Bleiben viele Flüchtlinge aus der Ukraine hier, was aus deren Sicht sehr verständlich ist und durchaus auch Vorteile für das überalterte Deutschland und seinen Fachkräftemangel bringen könnte, werden noch weit mehr Wohnungen fehlen, nur eben scheinbar nicht in Arnsdorf. Jede Krisenzeit hat Ihre Gewinner, sagt man. Eigentlich gibt es keinen Grund, warum Arnsdorf die vielen Investitionsvorschläge nicht für mehr Steuereinnahmen nutzen sollte!!
Liebe Grüße aus „Kleewumpe“, Eure Familie Samtleben

Unsichtbare Feinde - Als die Pest im Jahr 1349 auch in Radeberg Einzug hielt...

Vergangenheit und Gegenwart - Pandemien verändern die Welt

Letzter Teil - Fortsetzung von Ausgabe 11.2022 (18.03.2022)

Das ökonomische Gesetz der Pandemien -

Nach dem Tod kam der Krieg

Es sind zwei seltene Verbündete, die einander immer wieder bedingen: Krieg und Tod. Kriege waren und sind immer wieder die Auslöser für Tod und Verderben, denn Krieg und Tod sind untrennbar miteinander verbunden. In Pandemiezeiten mit ihrem globalen Auftreten ist jedoch die Reihenfolge eine andere: Hier kommt zuerst weltweit der Tod mit einem Massensterben durch die Infektion, darauf folgt zumeist der ökonomische und politische Kollaps der jeweiligen Gesellschaftsordnungen, die ihre wirtschaftlichen Schäden mit Kriegen und Aufrüstung zu retten versuchen. Kriege sind bekanntlich das größte Geschäft, aber bis in die heutige Zeit nur für eine kleine Oberschicht, die als Gewinner an der Rüstungsindustrie verdienen und sich einfallreicher Spekulationen an den Börsen bedienen. Absolute Verlierer sind immer die großen Bevölkerungsgruppen der einfachen Leute.

Kriegswirtschaft und Rüstungsprogramme wurden und werden stets angekurbelt, um marode Wirtschaftssysteme zu retten und mit einer innovativen Rüstungsindustrie die eigene Wirtschaft zu fördern. In diesem Stadium kam es bereits in der Geschichte der Pest-Pandemien mit ihren verheerenden Auswirkungen regelrecht zur Provokation von Eroberungskriegen, getarnt unter dem Deckmantel als Glaubens- oder Befreiungskriege. Die Verursacher offenbarten hierbei die grundsätzlichen menschenfeindlichen Werte-Hierarchie der Ökonomie, die sie vertraten und forcierten – die Zerstörung von Menschenleben wurde billigend in Kauf genommen, denn diese schadete der weiteren Entwicklung viel weniger als die Zerstörung des Kapitalstocks. Sie unternahmen alles, ob durch Erhöhung von Steuern und Preisen, dem Ankurbeln der Kriegswirtschaft und der Rüstungsprogramme bis hin zu provozierten Kriegen, um ihr ins Wanken gekommenes ehemaliges Machtgefüge wieder herzustellen und die verfehlte Wirtschaft und Politik zu retten. Kriege, die mit ihrer Rüstungsindustrie die eigene Wirtschaft antreiben, hatten schon immer einen erheblichen wirtschaftsfördernden Einfluss. Der Militärwissenschaftler Carl von Clausewitz (1780-1831) formulierte es treffend: „Der Krieg ist eine bloße Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln.“

Wie nah uns die Vergangenheit, mit den Auswirkungen der Pest-Pandemien des Mittelalters, im Vergleich mit der Corona-Pandemie der Gegenwart ist, kann man abschließend noch an einigen wenigen Beispielen nachvollziehen:

Bereits ab dem ersten großen europäischen Pestausbruch 1346 kam es in Folge der großen Pestwellen in den nächsten 450 Jahren immer wieder zu dem Effekt, dass nach der Pandemie oder Epidemie ein katastrophaler Bevölkerungsschwund zu verzeichnen war (Landsterben). Außerdem trat bereits im 16. Jahrhundert der inflationäre Prozess, bezeichnet als Preisrevolution¹, mit explodierenden Preisen für alle Güter in Erscheinung. Teuerungswellen wurden ausgelöst, besonders bei lebensnotwendigen Nahrungsmitteln, die zu einer katastrophalen Verarmung führten, besonders in den unteren Schichten der Bevölkerung.

Die Grundherren als Oberschicht, im Mittelalter bestehend aus Adel und Kirche, versuchten, ihren Einkommensstandard und ihren gesellschaftlichen Status durch Erhöhung der Steuern abzusichern, die sie gnadenlos von der die Pandemie überlebenden, bereits verarmten, Bevölkerung, einforderten. Die deutlich erhöhten Steuereinnahmen ermöglichten es den Herrschenden, die erlittenen Verluste an Menschen und die damit verbundene Minderung ihres Vermögenswertes (Feudalgesellschaft/Leibeigenschaft) vorerst auszugleichen, denn die Pandemie hatte „nur“ Menschenleben ausgelöscht, der ökonomische Kapitalstock dieser Elite war weiterhin uneingeschränkt verfügbar. Um „Menschenmaterial“ schnell wieder aufzustocken und die Geburtenrate zu erhöhen, wurden u.a. nach dem Dreißigjährigen Krieg (1618-1648) von den Landesherren die Kleiderordnung für das einfache Volk als Gesetz neu angewiesen: „Die Maidli, so im Alter von 16 bis 30 Jahren stehen, sollen ganz kurze, nicht einmal bis an die Knie reichende Röcklein tragen, sintemalen ein ganz großes Sterbet die Einwohnerzahl stark gemindert hat.“²

Mit den erheblich erhöhten Steuereinnahmen wurde es möglich, dass bereits im Europa des 15. Jahrhunderts 70 bis 80 Prozent Steuergelder in die Kassen der Armeen flossen. Der weitere Ausbau der Kriegswirtschaft führte zu vielen maßgeblichen Innovationen in Europa und einem technologischen Vorsprung. Für die Vorbereitung von Kriegen wurden nach Bedarf von der herrschenden Schicht noch zusätzliche Steuern erhoben.³ Nach der Entdeckung Amerikas (1492) sahen die Mächtigen im Pandemie-geschwächten Europa eine weitere Möglichkeit, ihre stagnierenden Wirtschaftssysteme mit geraubten Gold- und Silbereinführen zu sanieren,

sie versklavten die Bevölkerung und begannen immer wieder gegeneinander Kriege zu führen, um über den gesamten Rohstoffreichtum dieser „Neuen Welt“ zu verfügen. In Europa brach die Gier nach Gold, Silber, Kupfer und anderen Rohstoffen aus. Ein allgemeines Wettrennen um die Vorherrschaft in der „Neuen Welt“ und die Ausbeutung der versklavten Kolonien setzte ein und brachte bereits im Mittelalter eine rasante Entwicklung der Waffentechniken mit sich.

Interessanterweise war das die Zeit der immer wieder auftretenden großen Pest-Pandemien in Europa, die nun als ökonomische Folge gleichzeitig zur „kriegerischsten Zeit der Menschheitsgeschichte“ werden sollte.⁴ Von 1500 bis 1800 wurden in Europa 443 Kriege und 1.071 große Schlachten gezählt,⁵ das entspricht 1,5 Kriegen pro Jahr, in die außer den vielen Kleinststaaten vor allem auch die großen Mächte Europas involviert waren, wie England, Spanien, Frankreich, Österreich, Russland, Preußen und das Osmanische Reich.

Pandemien und Krieg folgten also ihren eigenen Gesetzen - offensichtlich bis in unsere Zeit? Die berechnete Frage steht: Erleben wir im Moment gerade die Wiederholung von Weltgeschichte? Die Covid-19-Pandemie, seit ihrem Ausbruch 2019/2020 einhergehend mit wirtschaftlichen Schäden und schwerer Rezession weltweit, die auch durch den Einsatz der von Politikern und Notenbanken in Umlauf gebrachten Billionen Dollar und Euro für Rettungsprogramme nicht aufzuhalten ist, wird wiederum zum Auslöser ökonomischer und politischer Folgen. Momentan kann man nur spekulieren, aber die Gefahr besteht durchaus, dass angesichts des vielen gedruckten Geldes⁶ und des immer schneller werdenden Wettlaufes zwischen steigenden Löhnen und Preisen und deren Wechselwirkung eine Inflation drohen könnte. Auch in heutiger Zeit werden, wie im Mittelalter, die Steueraufkommen und Preise drastisch erhöht, weltweit treibt die Rüstungsindustrie die Wirtschaft an, Waffenarsenale der Großmächte liefern unverantwortlich ihre todbringenden Gaben weltweit in Kriegs- und Krisengebiete, liefern profitorientiert an Freund und Feind – denn Krieg ist immer noch und immer wieder das größte und einträglichste Geschäft, um sich irgendwo in der Welt Vorteile zu verschaffen, auch wenn dadurch Menschenleben sinnlos geopfert werden, Infrastruktur durch Krieg zerstört wird. Diese natürlich „nur“ in den angegriffenen Ländern, während die wahren Kriegstreiber sicher und bequem im Hintergrund bleiben. Offenbar hat keiner etwas dazugelernt? Doch, denn man hat für böses und grausames Tun zumindest den Sprachschatz bemüht und unverfänglich klingende Worte gefunden, die alles gar nicht so schlimm aussehen lassen. Für

einstmals eindeutige Bezeichnungen wie „Kriegspolitik“ wurden nettere Synonyme wie Wehr-, Verteidigungs- oder Sicherheitspolitik gefunden, „Waffen“ wurden zu Wirkmitteln, der Begriff „Kollateralschaden“ vermindert militärische Angriffe, die so „lateral“, also nebenbei, mit der Zerstörung ziviler Einrichtungen und der Tötung von Zivilpersonen einhergeht, für einen „Angriffskrieg“ ist ein Militärschlag erfunden worden und hinter dem Zynismus einer „ethnischen Säuberung“ verbergen sich Völkermord und Vertreibung.

Pandemien, die in Verbindung mit nachfolgenden Kriegen einhergehen, haben demnach ihre eigenen Gesetzmäßigkeiten und Abläufe - die Geschichtsforschung beweist immer wieder, dass die Folgen der Pandemien die Weltordnungen durchaus verändert haben. Aber auch, dass durch Pandemien ganze Weltreiche gestürzt wurden oder nach unzähligen Kriegen im Nichts verschwanden.

Der Dramatiker Berthold Brecht (1898-1956) warnte bereits 1951 überdeutlich in einem offenen Brief,⁷ angesichts der wiederaufkommenden Remilitarisierung der jungen Bundesrepublik Deutschland, und er mahnte mit einem Schlusssatz, der um die Welt gehen sollte und heute noch genauso aktuell ist wie damals:

„Das große Karthago führte drei Kriege. Es war noch mächtig nach dem ersten, noch bewohnbar nach dem zweiten. Es war nicht mehr auffindbar nach dem dritten.“

Renate Schönfuß-Krause

Quellen:

- Prof. Dr. Renate Pieper: Die Preisrevolution in Spanien (1500-1640). Neuere Forschungsergebnisse (Beiträge zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte), Franz Steiner Verlag, 1. Auflage 1985, (ISBN-13: 9783515045704)
- Klaus Reinhold: Chronik Arnstadt, Teil II, S. 549. PDF Arnstadt Chronik Band 2, Online-Ressource https://www.arnstadt.de/fileadmin/Arnstadt/Stadt_und_Verwaltung/Stadtportrait/Arnstadt_Chronik/Arnstadt-Chronik-Band-2.pdf
- Nico Voigtländer und Hans-Joachim Voth: Wie der Krieg Europa reich gemacht hat; in Journal of Economic Perspective,
- Ebd.
- Ebd.
- Richard J. Barnett: Die Ökonomie des Todes. Verlag rororo 1971.
- Bertold Brecht: Offener Brief an die deutschen Künstler und Schriftsteller, 26. Sept. 1951

In ehrendem Gedenken

Nur wenige Menschen sind wirklich lebendig und die, die es sind, sterben nie.

Es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind. Niemand, den man wirklich liebt, ist jemals tot.

Ernest Hemingway

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, wir wollen nochmals Danke sagen, für alles, was du uns gegeben in deinem arbeitsreichen Leben.

Viel zu früh müssen wir uns verabschieden von unserem geliebten Vater, Opa, Sohn, Bruder, Neffe und Cousin



Karsten Gnauck

* 16.09.1957 † 15.03.2022

In Liebe und Dankbarkeit Mutter Erika Kinder Ronny und Franziska mit Familien Schwester Gabriele mit Familie sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am 08.04.2022, 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unserem Herzen zurückgelassen hat.

Nachdem wir von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Freundin

Marita Koch

geb. Baß
* 16.01.1957 † 10.02.2022

in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben, ist es uns ein großes Bedürfnis Danke zu sagen.

Danke sagen wir allen, die sich mit uns in unserer Trauer verbunden fühlen und die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt der Rednerin Jana Krötzsch für ihre einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Winkler für die liebevolle Betreuung.

In stiller Trauer Deine Kinder Ingo und Yvonne mit Familie im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im März 2022

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voll Trauer unser Herz. Dich leiden sehen und nicht helfen können, war für uns der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Norbert Art

* 29.09.1941 † 12.03.2022

Du wirst in unseren Herzen sein Deine Hannelore Mario mit Brita Diana mit Thomas und Laura Philipp mit Caroline, Finn und Hermine David mit Jenny Michael mit Tine und Familie Oliver

Radeberg, im März 2022

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Ich nehme Abschied von meiner lieben Mutter, Frau

Monika Bloch

geb. Böhme
* 13.10.1941 † 11.03.2022

In Liebe und Dankbarkeit Sohn Rico

Radeberg, im März 2022

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserem ehrenamtlichen Mitarbeiter des „Radeberger Tafel e.V.“ Herrn

Norbert Arlt

* 29.09.1941 † 12.03.2022

In stiller Trauer die Vereinsmitglieder und Mitarbeiter des „Radeberger Tafel e.V.“

Danksagung

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Helga Wulke

* 27.06.1941 † 28.02.2022

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben, möchten wir sehr herzlich danken.

Ehemann Bernhard im Namen aller Angehörigen

Danksagung

Hannelore Klose

Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer Ihre Töchter Gundula und Michaela mit Familien

Radeberg, im März 2022

Alle Familien- und Traueranzeigen finden Sie kostenlos in der aktuellen Online-Ausgabe und in unserem Archiv unter www.die-radeberger.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großbröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz

Robert-Koch-Str. 6a

Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf

Hauptstr. 11

Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

1. Scooter-Contest auf der „Skati“ am städtischem JC Oase Radeberg

Hey Leute, hier kommen „die“ Neuigkeiten von der Skati!

Nachdem wir viele Tage zuvor einige Testläufe und Trainings hatten, startete am 11.03.2022 nun, bei strahlendem Sonnenschein, endlich unser schon lang ersehnter 1. Scooter-Contest! Wir, das sind die neu gegründete „SCR“-Scooter-Crew-Radeberg im JC Oase. In unserer Crew sind alle von 12 bis 14 Jahre jung, haben unsere „Rollerbasis“ hier auf der Skati, obwohl wir auch ab und zu mal die Dresdner Bahnen testen! Übrigens: die Bahn und auch der städtische JC Oase befinden sich in der Trägerschaft der Großen Kreisstadt Radeberg. Klasse und Dankeschön, dass es hier sowas gibt! 14 Starter traten an zum Contest! Eine super Zahl für das allererste Mal!

Zuerst wurden die „Lines“ festgelegt und zwei Gruppen gebildet, damit auch alles gerecht ablaufen konnte. In der 1. Gruppe waren unsere „Newcomer“, in der 2. starteten die „Longtime-driver“, die schon einige Tricks mehr können. Aber teilnehmen konnte jeder Scooterfahrer kostenfrei. Auch die wechselnde

Jury bestand aus uns, den Teilnehmern und 30 Punkte konnten jeweils in den zwei möglichen Läufen erreicht werden. Jeder startete einzeln, coronagerecht!

Ergebnisse „Longtimedriver“:

1. Platz: Milo, 2. Platz: Oskar, 3. Platz: Elias, 4. Platz: Emilio, 5. Platz: Luca, 6. Platz: Kris, 7. Platz: Anton

Ergebnisse „Newcomer“:

1. Platz: Dominik, 2. Platz: Alex, 3. Platz: Vinzenz, 4. Platz: Philipp, 5. Platz: Nick, 6. Platz: Henry, 7. Platz: Tim

Es hat richtig Spaß gemacht und wir werden unseren Contest wiederholen! Ganz sicher! Mit Urkunden und den kleinen Preisen war es ein richtig schöner Wettkampf, Leute! Wir sind natürlich auch im JC Oase und da gibt's auch viele coole Angebote, aber das erzählt euch unser Rudi, er ist unser Betreuer vor Ort. Also, Leute, wir sehen uns doch mal im Club und auf der Skati!

Die Besucher und „SCR“ vom städtischen JC Oase Radeberg

werkerhaus und die Alpaka - Farm. Sehr gemütlich das Ganze und bitte Kaffee und Kuchen einpacken.

Anmeldung (erforderlich) über www.freizeitdresden.de

Münzsammlerstammtisch in Langebrück

Am 31. März 2022 findet, 18.30 Uhr im Café des Langebrücker Bürgerhauses, der nächste Münzsammlerstammtisch statt. Thema des Abends: „Vorstellung und Erläuterung der Münz- und Medaillenprägungen aus der Zeit von Kurfürst Friedrich August II. und König August III. von Polen bis zur Übergabe an Friedrich August III., genannt Friedrich August der Gerechte. Ab 18.00 Uhr führen wir wieder eine Bewertung von Münzen und Medaillen durch und geben, wenn erwünscht, auch Hinweise zur Verwertung. Alle Münz- und Börsenfreunde und auch alle heimatgeschichtlich interessierten Bürger sind mit ihren Fragen und Anregungen zu der Abendveranstaltung herzlich eingeladen.

Rainer Korf

Vortrag zu Ökopunkten

Kompensation, Ökopunkte oder Ausgleich? Klaus Hertweck, Sachgebietsleiter der Unteren Naturschutzbehörde Landkreis Görlitz, zeigt am Montag, dem 28. März 2022, 19.00 Uhr, Möglichkeiten auf, wie der Eingriff in den Naturhaushalt ausgeglichen werden kann. Der Vortrag findet online statt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Bei Interesse erfolgt die Anmeldung über die Naturschutzstation Neschwitz e.V. telefonisch unter: 035933-30077 oder per E-Mail unter: naturschutzstation-neschwitz@t-online.de

Naturzentrale Landkreis Bautzen

MENSCHEN VERBINDEN

Sonntag, 27. März, 14.00 Uhr

ab Gasthof Weißig - Fahrgemeinschaften

Ratags Kunsthandwerkerhaus mit großer Oster - Verkaufsaustellung und Besuch der Alpaka - Farm in Langenwolmsdorf und Märzenbecher. Wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Langenwolmsdorf und erwandern von dort aus (leicht) das Kunsthand-

Stadtentwässerung Dresden GmbH und Abwasserverband Rödertal sichern Entwässerung des Dresdner Nordens und von Ottendorf-Okrilla

Vereinbarung gilt ab dem 1. April / Interkommunale Zusammenarbeit wird fortgesetzt / Partner benennen mehrere Vorteile

Die Landeshauptstadt Dresden und die Gemeinde Ottendorf-Okrilla arbeiten künftig noch enger bei der Entwässerung der Nachbargemeinde und der Ortschaften Langebrück und Weixdorf zusammen. Das beschloss die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rödertal am Freitag, 18. März 2022. Partner ist die Stadtentwässerung Dresden GmbH (SEDD). Damit bleibt die Entwässerung für den Dresdner Norden und Ottendorf-Okrilla durch die SEDD gesichert.

Im Nachgang haben die Landeshauptstadt Dresden, die Gemeinde Ottendorf-Okrilla und die Stadtentwässerung Dresden GmbH eine gemeinsame Pressemitteilung veröffentlicht. Mit den ab 1. April 2022 wirkenden Vereinbarungen verbinden sich wesentliche Vorteile für alle drei Partner:

Die SEDD sichert weiterhin die Abwasserentsorgung für den Abwasserverband Rödertal.

Der Abwasserverband Rödertal stellt seine Kläranlage als zertifizierte Ausbildungs- und Kläranlage zur Verfügung, um den Fachkräftebedarf nachhaltig zu sichern.

Der Abwasserverband Rödertal richtet auf der Verbandskläranlage zudem eine Annahmestation für häusliche Fäkalien und ähnliche (gewerbliche) Abwässer ein, die nicht zentral entsorgt werden können. Hierdurch erhalten sowohl Ottendorf-Okrilla als auch die nordöstlichen Stadtgebiete von Dresden eine ortsnahe bzw. redundante Entsorgungsmöglichkeit, die im Sinne des Umweltschutzes zur Reduzierung von Fahrwegen beiträgt.

Die Gemeinde Ottendorf-Okrilla übernimmt die Unterhaltung ausgewählter Regenbecken im Norden Dresdens, was einen wesentlichen Wirtschaftlichkeitsbeitrag darstellt, der sich auch für den

Dresdner Bürger bezahlt macht. Zur besseren Absicherung in Not- und Katastrophenfällen gibt es im Rahmen der Zusammenarbeit nunmehr gegenseitigen Beistand und Unterstützung.

Die für Kommunalwirtschaft zuständige Dresdner Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen, die zugleich Aufsichtsratsvorsitzende der SEDD ist, erklärt dazu: „Die Landeshauptstadt Dresden erreicht hier auf dem Feld der Entwässerung eine neue Qualität in der Zusammenarbeit mit dem Umland. Hier wurde nicht einfach ein Auftrag an ein Unternehmen vergeben. Wir arbeiten gemeinsam daran, bestmögliche Entwässerungsbedingungen vor Ort zu sichern. Vorhandene Kapazitäten können auf allen Seiten wesentlich effizienter und ressourcenschonender langfristig geplant und genutzt werden. Nicht zuletzt sichert die vorrangige Einbindung regionaler Unternehmen die

Wertschöpfung und Arbeitsplätze vor Ort.“

Der Bürgermeister von Ottendorf-Okrilla, Rico Pfeiffer, der zugleich auch Verbandsvorsitzender des Abwasserverbandes Rödertal ist, erklärt: „Auch der Gemeinderat von Ottendorf-Okrilla hat uneingeschränkt zugestimmt. Damit kann die seit 2008 gewachsene vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der SEDD und dem Abwasserverband Rödertal sowie der Gemeinde langfristig fortgesetzt werden. Das von uns vereinbarte Modell soll für die Zukunft nicht nur zur Stabilisierung der Entwässerungsgebühren beitragen, sondern auch langfristig bei der Wartung und Unterhaltung der Ortsanlagen die Qualität verbessern. Ziel und Aufgabe muss es werden, in diesem Bereich eine höhere Flexibilität zu erreichen.“

Parallel haben auch die Gesellschafter der SEDD, die Landeshauptstadt Dresden und die GELSENWASSER AG, das Vertragswerk bekräftigt.

Der technische Geschäftsführer Ralf Strothteicher sagte: „Wir sind froh über diese Vereinbarung. Die Betriebsführung der Kläranlage wird durch die SEDD übernommen und sichergestellt. Die Vorteile gehen einher mit einem dauerhaft wirtschaftlichen und sicheren Anlagenbetrieb, wobei die Erfahrungen und Kompetenzen der SEDD genutzt werden können, die auch für andere Abwasserentsorger im Dresdner Umland Leistungen erbringt.“

Im Beisein der Bürgermeisterin Eva Jähnigen, Beigeordnete für Umwelt und Kommunalwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden und Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtentwässerung Dresden, unterzeichneten der Bürgermeister von Ottendorf-Okrilla, Rico Pfeiffer, der zugleich auch Verbandsvorsitzender des AV Rödertal ist, und die Geschäftsführer der SEDD Gunda Röstel und Ralf Strothteicher die Verträge, heißt es dazu abschließend.

Ab Mai gibt es ein Beratungsangebot für Senioren in der Ortschaft

In der Sitzung des Langebrücker Ortschaftsrates informiert Ortsvorsteher Christian Hartmann bekanntlich immer über Neuigkeiten, die Langebrück betreffen. Wie aus dem Protokoll der Februarsitzung hervorgeht, wird es ein neues Beratungsangebot für Senioren in der Ortschaft geben. Konkret können interessierte Langebrücker dieses an jedem dritten Donnerstag im Monat wahrnehmen.

Von 14.00 bis 16.00 Uhr gibt es dieses Beratungsangebot für Seniorinnen und Senioren im Bürgerhaus Langebrück, wo für Anliegen und Fragen rund um das Alter erfahrene Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter des Beratungszentrum BÜLOWH der Diakonie Dresden, Antje Köhler und Andree Reiniger, und dem Sozialen Dienst für Senioren und Angehörige Klotzsche zur Unterstützung

und Begleitung zur Verfügung stehen. Die vertrauliche Beratung im Bürgerhaus sowie die Beratung in Form von Hausbesuchen ist ein kostenfreies Angebot der Stadt. Gemäß der angekündigten Termine wären die Beratungen im Bürgerhaus dann am 19. Mai, 16. Juni, 21. Juli, 18. August, 15. September, 20. Oktober, 17. November und am 15. Dezember.

Es ist wieder so weit: Auf dem Weg von ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern bleibt es nicht aus, dass die Tiere stark befahrene Straßen queren müssen, beispielsweise die Ullersdorfer Landstraße oder die Langebrücker Straße in Klotzsche. Hierbei helfen Ehrenamtliche. Für die Amphibienzäune an der Stadtgrenze zu Liegau-Augustusbad, An den Langen Folgen, sucht das Umweltamt

der Stadt Dresden zur Unterstützung des langjährigen Betreuers jetzt weitere Helfer. Der Zaun muss morgens und abends kontrolliert werden. Zu den Aufgaben gehört es auch, die Amphibien aus den eingegrabenen Eimern zu nehmen und über die Straße zu bringen. Interessierte können sich im Umweltamt bei Petra Kirchhoff melden: pkirchhoff@dresden.de oder Telefon (0351) 4889415.

Die Verantwortlichen des Langebrücker Seniorentreffs der Volkssolidarität lassen sich immer etwas Besonderes für die Teilnehmer der Montagsveranstaltung einfallen. Vor allem ist ihnen eine thematische Vielfalt wichtig. Am kommenden Montag, 28. März, wird es wieder kreativ. Zugleich ist es eine tolle Vorbereitung für das anstehende Osterfest. Der Nachmittag steht unter dem Motto „Filzen

zur Osterzeit mit Julia Angetter“. Ein persönlicher Unkostenbeitrag für Material seitens der Teilnehmer ist notwendig. Wer dabei sein will, braucht nur ins Café des Langebrücker Bürgerhauses zu kommen. Beginn des Vortrages ist wie gewohnt um 15.00 Uhr. Weiterhin werden zu den Treffen am Montag nachmittags zu Beginn Kaffee und Kuchen / Gebäck zum kleinen Preis angeboten. Jede

Veranstaltung ist öffentlich, Gäste sind immer herzlich willkommen.

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitglieder des Organisationsteams Rede und Antwort: Inge Wächter (Kordinatorin) - Telefonnummer (035201) 70366, Ralf Gnauck (Skat und Rommé) - Telefonnummer 0151 40255823 und Rainer Korf (Münzstammtisch) - Telefonnummer (035201) 71693.

Helfende Hände in Liegau-Augustusbad gesucht

Kreative Vorbereitung auf das Osterfest beim Langebrücker Seniorentreff



NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

Unsere Frühbucher-Frühjahrsangebote

Nissan Micra Visia Plus
1.0 IG-T 5MT, 68 kW (92 PS), Benzin
Mtl. Leasingrate: **ab € 139,-¹**

Nissan Juke Visia
1.0 DIG-T 6MT, 84 kW (114 PS), Benzin
Mtl. Leasingrate: **ab € 149,-¹**

Nissan Qashqai Visia
1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin
Mtl. Leasingrate: **ab € 199,-¹**

Nissan Townstar Kombi Acenta
L1, 1.3 DIG-T 6MT, 96 kW (130 PS), Benzin
Mtl. Leasingrate: **ab € 219,-¹**

Nissan Micra Visia Plus 1.0 IG-T 5MT, 68 kW (92 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,5, außerorts 3,9, kombiniert 4,5; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 103; Effizienzklasse: B. **Nissan Juke Visia 1.0 DIG-T 6MT, 84 kW (114 PS), Benzin:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,8, außerorts 4,4, kombiniert 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 113; Effizienzklasse: B. **Nissan Qashqai Visia 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 6MT 4x2, 103 kW (140 PS), Benzin:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,0, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140-103; Effizienzklasse: B-A (Werte nach Messverfahren VO [EG]715/2007). **Nissan Townstar Kombi Acenta L1, 1.3 DIG-T, 6MT, 96 kW (130 PS), Benzin:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 8,6 außerorts 6,7, kombiniert 7,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 174. **Nissan Townstar:** Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,7-6,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 174-150. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.

¹**Nissan Micra:** Fahrzeugpreis: € 16.980,-, zzgl. € 990,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 139,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 7.662,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 7.662,-. **Nissan Juke:** Fahrzeugpreis: € 19.990,-, zzgl. € 990,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 149,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 8.142,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 8.142,-. **Nissan Qashqai:** Fahrzeugpreis: € 27.390,-, zzgl. € 990,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 199,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 10.542,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 10.542,-. **Nissan Townstar:** Fahrzeugpreis: € 25.950,-, zzgl. € 990,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 219,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 11.502,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 11.502,-. Angebote von NISSAN Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebote für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.22. Abb. zeigen Sonderausstattung.

Der Kia XCeed.

Die schönste Zeit beginnt jetzt!



Jetzt für:

€ 20.900,-

Kia XCeed 1.0 T-GDI
ED 7



Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Die schönste Zeit in deinem Leben ist nicht irgendwann, sondern genau jetzt. Weil du nicht wartest, sondern direkt startest und es in vollen Zügen genießt - mit dem Kia XCeed, der dir nicht nur äußerlich vollkommen neue Perspektiven bietet, sondern auch genügend Freiraum für deine schönste Zeit bereithält. Lerne ihn bei einer ausgiebigen Probefahrt kennen.

Kraftstoffverbrauch Kia XCeed 1.0 T-GDI ED 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 88 kW (120 PS), in l/100 km: innerorts 7,1; außerorts 4,9; kombiniert 5,7. CO₂-Emission: kombiniert 131 g/km. Effizienzklasse: B.¹

Automobile Radeberg GmbH

Pillnitzer Straße 34 | 01454 Radeberg | Tel.: 03528 / 443221 | Fax: 03528 / 480714 | www.kia-radeberg.de

¹ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.